

Fachkräfte aus Zentren des europäischen Musiklebens unterrichten fortgeschrittene Schüler in verschiedenen instrumentalen Disziplinen, sowie in Gesang. Der ausgezeichnete Ruf der Liechtensteinischen Musikschule erscheint besonders geeignet zu sein, das Image des Kleinstaates vorteilhaft zu beeinflussen.

Das Theater am Kirchplatz in Schaan leistet im liechtensteinischen Kulturleben einen unübersehbaren positiven Beitrag. Nach bescheidenen Anfängen mit erfolgreichen kabarettistischen Produktionen erhielt die private Genossenschaft im Jahre 1972 einen wegweisenden Kleintheater-Bau. Über die sehr variationsreiche Bühne des Kleintheaters gingen Theateraufführungen hervorragender deutschsprachiger Tournee-Theater, Ensembles, Eigeninszenierungen, Ballette, Dichterlesungen, Vorträge, musikalische Darbietungen, Auftritte von Instrumentalsolisten, Festivitäten und anderes mehr. Das Foyer ist als Galerie benutzbar, so dass zeitgenössisches Kunstschaffen unter dem Theaterrdach immer wieder Unterkunft fand. Gerade über das Theater am Kirchplatz verbindet sich in der Theaterwelt und in Schriftstellerkreisen mit dem Namen Liechtenstein die Vorstellung eines idealen kulturellen Werkplatzes.

Vielleicht den breitesten Widerhall fanden die spitzensportlichen Leistungen der liechtensteinischen Skifahrer. Es würde zu weit führen, wollte man die einzelnen Ereignisse aufzählen. Neben der angeborenen Begabung für spezielle Sportarten, der ausgezeichneten und effizienten Organisation in Liechtenstein und der nachbarlichen Hilfe der Schweiz und Österreichs beim Training war nach übereinstimmender Auskunft der Athleten vor allem das Gefühl, nicht der Siege fordernden Masse heimatlicher Fans ausgeliefert zu sein, sondern die Gewissheit, dass man auch mit geringeren Leistungen im Dorf daheim auf jeden Fall willkommen sein wird, die eigentliche Motivation.<sup>36</sup>

Das Liechtensteinische Landesmuseum gilt als vorbildliches Kleinmuseum, das seit der Eröffnung im Jahre 1972 im gotischen Gasthaus «zum Hirschen» eine bleibende Stätte gefunden hat. Im Landesmuseum findet vor allem Kulturgut aus dem liechtensteinischen Staatsgebiet Unterkunft. Hier sind die sehr bedeutsamen prähistorischen Funde untergebracht; das halbe Jahrtausend römischer Herr-

<sup>36</sup> Rudolf Schädler, Olympia Führer, Vaduz 1980.